

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Herausgeberin:  
AlpTransit Gotthard AG  
Zentrum AlpTransit  
7188 Sedrun  
www.alptransit.ch  
Telefon 081 936 51 20

**Die Multifunktionsstelle in Sedrun ist komplett ausgebrochen.  
Die Vortriebsarbeiten in den beiden Tunnelröhren schreiten besser als erwartet voran. Das Bundesamt für Verkehr hat die Alp-Transit Gotthard AG beauftragt, die Untertagebauten für die Vorinvestitionen der Porta Alpina Sedrun zu erstellen.**

10936

## Alles in allem positiv

Die eidgenössische Rekurskommission für das öffentliche Beschaffungswesen hat die Beschwerde eines Bewerbers gegen die Vergabe des Tunnelbauloses Erstfeld gutgeheissen, soweit darauf eingetreten wurde. Es wurden keine Ungereimtheiten im Vergabeverfahren festgestellt, die Vergabe muss aber neu beurteilt werden. Das führt zu zeitlichen Verzögerungen und Mehrkosten.

Beim Ceneri-Basistunnel überprüfen Experten die Kosten und suchen nach Kompensationsmöglichkeiten insbesondere für Bau- und Sicherheitsstandards.

Schlechte Nachrichten? Nicht nur! Ende März 2006 waren 59,1 Prozent des Gotthard-Basistunnels ausgebrochen. Mit 141,46 m wurde am 6. Februar 2006 ein neuer Vortriebsrekord erreicht.

Am 2. Juni 2006 findet die Grundsteinlegung für den Ceneri-Basistunnel statt. Damit ist für den Bau der künftigen Flachbahn ein wichtiger Meilenstein erreicht. Weitere folgen in Kürze: In Amsteg wird die Tunnelbohrmaschine in der Oströhre die Losgrenze Sedrun erreichen. Im Sommer werden die von Bodio kommenden Tunnelbohrmaschinen nach rund 15 km Vortrieb in die Multifunktionsstelle Faïdo einfahren. Der erste Durchschlag einer Hauptröhre beim Bau des Gotthard-basistunnels ist damit geschafft!

*P. Zbinden*

Peter Zbinden

Vorsitzender der Geschäftsleitung  
AlpTransit Gotthard AG

## Agenda

### Sommer 2006

Beginn Ausbrucharbeiten  
Vorinvestitionen Porta Alpina

### Sommer 2006

Unterquerung Staumauer Val Nalps

### Dezember 2006

Gesamtes Abluftsystem fertig

### 4. Dezember 2006

Barbara-Feier

In der Weströhre des Gotthard-Basistunnels  
in Sedrun läuft der Vortrieb auf Hochtouren.